

A close-up photograph of several rowers in a boat, wearing dark blue singlets with yellow accents. They are captured in a rowing stroke, with their arms extended and hands on the oarlocks. The background is blurred, focusing attention on the athletes' muscles and the motion of the oars.

Viel bewegen. Mitglied werden.

Lernen Sie uns kennen.

Besser für die Menschen.



**CDU**

**„Ich lade Sie ein: Machen Sie mit in der Bürgerpartei CDU. Werden Sie jetzt Mitglied. Denn jeder kann etwas bewegen: Für sich, für andere – und für Deutschland.“**



Dr. Angela Merkel  
Vorsitzende der CDU Deutschlands  
Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion



Politik mit Leidenschaft und Überzeugungen prägt die Arbeit der Frauen und Männer an der Spitze der CDU: Das Bekenntnis zur Sozialen Marktwirtschaft, zu Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität, zu Deutschland, Europa und dem transatlantischen Bündnis hat immer die Leitlinien unserer Politik bestimmt.

Verantwortungsbewusstsein für Deutschland ist die oberste und unverbrüchliche Maxime unserer Politik – auch und gerade in schwierigen Zeiten.

### Die CDU-Vorsitzenden



Konrad Adenauer  
1950–1966



Ludwig Erhard  
1966–1967



Kurt Georg Kiesinger  
1967–1971



Rainer Barzel  
1971–1973



Helmut Kohl  
1973–1998



Wolfgang Schäuble  
1998–2000



Angela Merkel  
seit 2000

Wer in die CDU eintritt, hat Überzeugungen – und will bewegen. Damit es in Deutschland wieder aufwärts geht. Und damit vor Ort die richtige Politik gemacht wird. Ihre Meinung ist gefragt. Ihre Stimme zählt in der Bürgerpartei CDU. Wenn Sie Mitglied der CDU werden, machen Sie sich stark für unser Land. Und Sie machen uns stark, damit wir noch mehr für Wachstum und Arbeit, für Gründergeist und Zusammenhalt in Deutschland tun können.

Die CDU ist der Partner für alle, die etwas aufbauen wollen. Für alle, die beispielsweise eine Familie gründen wollen. Oder einen Betrieb. Denn wir meinen, dass man Gründergeist nach Kräften unterstützen muss. Darum machen wir nachhaltige Familienpolitik, die insbesondere Frauen die volle Wahlfreiheit gibt. Kinder und Beruf müssen vereinbar sein. Und darum fördern wir mit unserer Politik vor allem kleine und mittlere Unternehmen – weil im Mittelstand 80 Prozent der Arbeitsplätze entstehen. Unsere Überzeugung ist: Die Menschen in Deutschland wollen und brauchen mehr Freiheit. Wir setzen uns mit ganzer Kraft für Bürokratieabbau ein. Gute Ideen dürfen nicht länger an Vorschriften scheitern. Eine lebendige Gesellschaft aktiver und eigenverantwortlicher Bürger: Das ist unsere Vision für Deutschland.

Sie sehen: Die CDU ist die Heimat für alle, die etwas anpacken – und viel erreichen wollen. Und sie ist es schon immer gewesen. Die Frauen und Männer, die unsere Partei nach 1945 gegründet haben, wollten einen Neubeginn für Deutschland aus dem Geist christlicher Verantwortung. Der Name des ersten CDU-Bundesvorsitzenden und ersten Bundeskanzlers unserer Republik, Konrad Adenauer, steht noch heute für die Gründerjahre des deutschen Erfolgsmodells.



**Eine lebendige, aktive und offene Gesellschaft, das ist zugleich unser Leitbild für die CDU. Deshalb haben CDU-Mitglieder aus Bundes-, Landes- und Kreisverbänden gemeinsam mit Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Medien an einem Konzept für die Bürgerpartei von morgen gearbeitet. Die CDU im Wandel: Wir laden Sie ein, die Zukunft der Partei mitzugestalten.**

Wir haben die Soziale Marktwirtschaft zum Markenzeichen unseres Landes gemacht: Wohlstand für alle. Der unvergessene CDU-Politiker Ludwig Erhard sorgte als Wirtschaftsminister nach dem Krieg für das deutsche Wirtschaftswunder. Sein Bekenntnis zur Sozialen Marktwirtschaft beschrieb er selbst so: „Ich will mich aus eigener Kraft bewähren, ich will das Risiko des Lebens selbst tragen, will für mein Schicksal selbst verantwortlich sein. Sorge Du, Staat, dafür, dass ich dazu in der Lage bin.“

Heute sind seine Worte aktueller denn je. Damit Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität auch in Zukunft Bestand haben, brauchen wir bessere Bildungschancen, weniger Bürokratie, neue Wege beim Abbau der Arbeitslosigkeit, Reformen in Renten- und Krankenversicherung und eine faire internationale Wirtschaftsordnung.

**Unsere Antwort auf die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts:  
Die neue Soziale Marktwirtschaft. Für den Aufbruch in die moderne  
Wissengesellschaft. Für ein neues Wirtschaftswunder in  
Deutschland.**



Leistung muss sich lohnen. Darum kämpfen wir gegen immer höhere Steuern auf Kosten von Bürgern und Betrieben in unserem Land. Und derjenige der arbeitet muss mehr in der Tasche haben, als wenn er nicht arbeitet. Die 400-Euro-Jobs haben wir bereits durchsetzen können. Damit sich auch in Krisenzeiten die gemeinsame Anstrengung von Arbeitnehmern und Betrieben lohnt, wollen wir betriebliche Bündnisse für Arbeit stärken. Unser Motto: Sozial ist, was Arbeit schafft. Die Steuerpolitik in Deutschland braucht einen Neuanfang: Einfacher, niedriger, gerechter – das ist unsere Forderung für ein leistungsfreundliches Steuersystem. Und nur wenn Leistung sich lohnt, gelingt uns allen gemeinsam der Kurswechsel für mehr Wachstum und Arbeit in Deutschland.



Damit wir als politische Organisation etwas leisten können, bitten wir Sie darum, Ihrerseits einen Beitrag zu leisten. Wir sind keine wohlhabende Partei, die über große Vermögen verfügt. Die CDU finanziert ihre politische Arbeit zu einem erheblichen Teil aus Mitgliedsbeiträgen. Damit Sie selbst einschätzen können, wie hoch Ihr Beitrag ausfällt, wird Ihnen die örtliche CDU gern eine Tabelle zur

Beitragsbestimmung überreichen. Unsere „Gegenleistung“ für Sie: Einladungen, Informationen und Aktivitäten Ihres CDU-Orts- und Kreisverbands. Sie haben die Chance, Einfluss auf politische Entscheidungen zu nehmen. Über sämtliche Aktivitäten auf Bundesebene – vom brandneuen Plakat bis hin zur Kundgebung mit Spitzenpolitikern – informiert Sie online unser exklusives Mitgliedernetz CDUNet.





Wir sind ein Volk: Noch heute bewegen die Worte, die die Menschen in Ostdeutschland 1989 dem SED-Regime entgegen riefen. Die deutsche Einheit vor mehr als zehn Jahren markierte zugleich das Ende des Kalten Krieges. Dass der Traum von einem gemeinsamen Vaterland Wirklichkeit werden konnte, ist in allererster Linie den mutigen Menschen in den neuen Ländern und ihren friedlichen Demonstrationen für die Freiheit zu verdanken. Aber auch der CDU, die immer am Ziel der Einheit festgehalten hat – und Helmut Kohl, der 1989 eine glückliche Stunde der Geschichte entschlossen für unser Land genutzt hat.

Der Aufbau Ost hat auch heute für uns Priorität. Vieles ist in den ostdeutschen Ländern schon erreicht worden. Und viel ist noch zu tun. Investitionen in die Infrastruktur, Freiräume für Wissenschaftler, Erfinder und Ingenieure, Befreiung vom bürokratischen Korsett – das ist der Weg, auf dem die Menschen in Ostdeutschland ihre Stärken ausspielen können.



Die Stärken unseres Landes wieder zur Geltung bringen, das ist auch eine gesamtdeutsche Aufgabe. Unser Land gehört in die Spitzengruppe der Wirtschaftsnationen in Europa und nicht an das Tabellenende der Wachstumsskala. Die Menschen sollen wieder stolz sein können auf die Leistungen ihres Landes.





Eine gemeinsame Währung für die Europäer, ein erweitertes Europa mit neuen Mitgliedern. In Sachen Europa tut sich viel. Damit die europäische Einigung vorankommt – und unser Land davon profitieren kann –, brauchen wir für die nächsten Jahre mehr denn je eine vorausschauende Europapolitik. Die wird schon immer in der CDU gemacht. Die CDU ist die Europapartei in Deutschland.

Für christdemokratische Überzeugungen in Europa stehen auch die Europa-Abgeordneten von CDU und CSU. Sie sind Mitglied in der Fraktion der Europäischen Volkspartei (Christdemokraten) und europäischer Demokraten im Europäischen Parlament (EVP-ED-Fraktion). Sie führt die politischen Ideen von Robert Schuman, Konrad Adenauer und Alcide de Gasperi weiter.

Die EVP-ED-Fraktion hat beharrlich und erfolgreich am Aufbau der Europäischen Union mitgearbeitet. Sie glaubt an ein Europa der Werte, ein geeintes, offenes, vielseitiges und humaneres Europa. Sie strebt ein Europa an, das im Rahmen des Binnenmarkts Chancen und Wohlstand schafft, im Weltmaßstab wettbewerbsfähig ist und gleichzeitig das Wohlergehen aller Menschen nicht nur in Europa, sondern auch in der übrigen Welt fördert.



Bei allen Reformen, die wir in Deutschland jetzt gemeinsam angehen müssen, dürfen wir eines nie aus dem Auge verlieren: Sicherheit. Auch in Zukunft sollen die Menschen in unserem Land eine ausreichende Altersvorsorge aufbauen können. Und auch in Zukunft sollen die Menschen auf Spitzenmedizin für alle zu bezahlbaren Preisen vertrauen können. In einer Gesellschaft mit mehr alten Menschen und immer weniger Kindern geht das aber nur mit mehr Eigenverantwortung und Privatvorsorge.

Für ein sicheres Deutschland, in dem alle Menschen ohne Angst zu Hause sein können, kämpfen wir so engagiert wie keine andere Partei: Wir halten nichts davon, Verbrechen zu verharmlosen. Der Blick in die unionsgeführten Länder bestätigt uns in unserem Bemühen: Wo CDU und CSU regieren, leben die Menschen am sichersten. Sicherheit heißt für uns auch, dass wir uns für eine leistungsfähige und gut ausgerüstete Bundeswehr einsetzen: Denn Freiheit braucht Sicherheit.

Unter dem Dach der CDU laden wir Sie auch mit Ihrem ganz besonderen Anliegen herzlich zur Mitarbeit in unseren Vereinigungen und Sonderorganisationen ein. Über die Mitarbeit der weiblichen CDU-Mitglieder freut sich die Frauen-Union. Arbeitnehmer haben die Möglichkeit, in der CDA zu diskutieren, Unternehmern wird ein Forum in der MIT geboten. Treffpunkte für die Jungen in der CDU sind Junge Union, Schüler Union und RCDS – Junggebliebene finden sich in der Senioren Union zusammen. Ob Evangelischer Arbeitskreis, Kommunalpolitische Vereinigung oder die Ost- und Mitteldeutsche Vereinigung – unsere Vereinigungen sind so vielfältig wie die Menschen in der CDU. Ihre örtliche CDU steht Ihnen gern mit weiteren Informationen zur Verfügung.





An der Wiege der CDU stand die feste Überzeugung, dass über die Grenzen von Konfessionen hinweg der politische Gestaltungswille von der Bindung an feste Grundsätze lebt.

Hat Politik, haben Parteien noch etwas mit Werten zu tun? Diese Frage stellen sich heute viele. Unsere Antwort darauf lautet: Ja. Wir gestalten Politik auf dem sicheren Fundament unseres christlichen Menschenbildes. Dafür steht das „C“ in der CDU. Und auf dieser Basis arbeiten Christen wie Nicht-Christen in der CDU zusammen.

Aus dem Christentum, das unsere Gesellschaft mehr als alles andere geprägt hat, leiten wir die Verpflichtung ab, uns für Solidarität, Gerechtigkeit, Freiheit und den Schutz allen menschlichen Lebens einzusetzen. Nicht alles, was machbar ist, darf gemacht werden – diese Überzeugung ist auch unser „Kompass“ in der aktuellen Debatte um Gentechnik und Bioethik.

**Unser Ziel: Deutschland soll in Europa und in der Weltgemeinschaft eine fortschrittliche Rolle spielen, bei der Forschung ebenso wie bei der Wahrung ethischer Grundsätze.**



Wenn wir in die Zukunft schauen, sehen wir Deutschland wieder dort, wo es hingehört: zurück an der Spitze in Europa. Wie das gelingen kann? Vor allem durch bessere Wirtschaftspolitik – aber auch durch eine entschiedene Weichenstellung für hervorragende Bildung und Spitzenforschung in Deutschland. Wir wissen, wovon wir reden: Im Deutschland-Vergleich liegen die unionsgeführten Länder seit langem vorn – bei der Qualität der Schulen und Hochschulen, aber auch bei Forschung und Entwicklung: Baden-Württemberg beispielsweise hat die höchste Zahl der Patentanmeldungen weltweit. Was wir auf Landesebene erreicht haben, wollen wir auch auf Bundesebene erreichen: Kluge Köpfe fördern.

**Ohne Menschen geht es nicht voran – auch in Deutschland nicht. Dies gilt auch für die Politik. Deswegen laden wir Sie in die Bürgerpartei CDU ein. Weil wir Ihre Ideen brauchen – und weil Menschen, die ähnlich wie Sie denken, Sie kennen lernen möchten. Erweitern Sie Ihren Horizont, politisch und privat. Erleben Sie selbst den Teamgeist in unserer Partei.**

Deutschland braucht Wachstum. Wir auch. Fast 600.000 Menschen arbeiten in der CDU mit. Unser Anspruch ist: Wir wollen die große Volkspartei Deutschlands bleiben. Auch deswegen freuen wir uns ganz besonders, wenn Sie jetzt Ja zur CDU sagen!



Die erste Organisationsstufe der CDU ist der Ortsverband. Hier redet und entscheidet jedes Mitglied selbst. Die Struktur unserer Partei ist von unten nach oben aufgebaut – vom Ortsverband bis zur Bundespartei. Die Amts- und Mandatsträger der CDU berichten regelmäßig von ihrer Arbeit und holen sich

Rat von der Basis. So können Sie direkten Einfluss auf politische Entscheidungen nehmen.

Die Delegierten des Bundesparteitages beschließen über die Grundlinien der Politik der CDU, das Parteiprogramm und Statut. Sie wählen den Bundesvorstand. Der Bundesvorstand ist ausführendes Organ für die Beschlüsse des Bundesparteitages.



*Volker Kauder*

Volker Kauder  
Generalsekretär der CDU Deutschlands

„Neue Mitglieder sind uns herzlich willkommen! Ihre Ideen und ihr Engagement sind der Motor unserer Partei. Haben Sie auch Interesse, in der CDU mitzuarbeiten und Ihre Meinung einzubringen? Dann füllen Sie einfach die beiliegende Postkarte aus, und schon bald werden wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen. Wir freuen uns auf Sie!“

## So werden Sie Mitglied.

Wenn Sie an dieser Stellen keinen Mitgliedsantrag mehr vorfinden, besuchen Sie uns bitte im Internet unter [www.mitglied-werden.cdu.de](http://www.mitglied-werden.cdu.de)



Sie haben noch Fragen? Antworten auf häufig  
gestellte Fragen rund um die CDU-Mitgliedschaft  
finden Sie unter [www.mitglied-werden.cdu.de](http://www.mitglied-werden.cdu.de)

**Herausgeber**

CDU-Bundesgeschäftsstelle | Marketing und Interne Kommunikation | Klingelhöferstraße 8 | 10785 Berlin

Telefon 030 22070-0 | Telefax 030 22070-111 | [info@cdu.de](mailto:info@cdu.de) | [www.cdu.de](http://www.cdu.de)

10/0205 | **Bestell-Nummer: 5076**